

Inhaltsverzeichnis:

1. KAPITEL: DAS RECHT AUF UMWELTINFORMATION ALS MITTEL DES UMWELTSCHUTZES

I. Einführung	1
II. Das „Recht auf Umweltinformation“ - Begriff und Abgrenzung	5
1. Der Begriff des „Rechts auf Umweltinformation“	5
2. Abgrenzung von ähnlichen Instrumenten	6
III. Bisherige Bestimmungen auf internationaler Ebene	8
1. Die EG-Umwelthinrichtlinie (UURL)	8
a) Die Entstehung der UURL	9
b) Materieller Inhalt der UURL	9
c) Funktionen des Umweltinformationsrechts nach der UURL	12
aa) Kontrollfunktion	12
bb) Präventionsfunktion	14
cc) Informationsfunktion	15
dd) Legitimationsfunktion	16
ee) Autonomiesicherungsfunktion	16
ff) Rechtsschutzfunktion	17
gg) Harmonisierungsfunktion	17
2. Andere völkerrechtliche Verträge	18
a) Das Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt des Nordostatlantiks von 1992	18
b) Die Europaratskonvention über zivilrechtliche Haftung von 1993	18
IV. Das Umweltinformationsrecht im deutschen Rechtssystem.....	19
V. Informationsrechte in anderen europäischen Staaten und den USA	24
VI. Kritik und Stellungnahme	29

2. KAPITEL: DIE AUSGESTALTUNG DES RECHTS AUF UMWELTINFORMATION DURCH DIE AARHUS -KONVENTION

I. Die Entstehung der Aarhus-Konvention.....	33
1. Die UN/ECE und ihre Aktivitäten im Umweltbereich	33
2. Der „ <i>Environment for Europe</i> -Prozess“: Über die „ <i>Sofia Guidelines</i> “ zur Aarhus-Konvention	35
II. Ziel, Aufbau und Inhalt der Konvention.....	38
1. Präambel und Allgemeiner Teil (Artikel 1 bis 3)	38
a) Die Erläuterung des Kontexts der Konvention in der Präambel und die Zielbestimmung des Artikel 1	38
aa) Die Aarhus-Konvention als Konkretisierung eines Rechts auf Leben in einer gesunden Umwelt	39
aaa) Der Wortlaut des Übereinkommens	39
bbb) Umweltgrundrechte im internationalen Recht.....	42
ccc) Umweltschutz in den Verfassungen der UN/ECE-Region und im Gemeinschaftsrecht	47
ddd) Fazit.....	48
bb) Weitere Besonderheiten in der Präambel	49
b) Die Vorgaben für die Umsetzung der Konvention durch den Allgemeinen Teil.....	51
aa) Begriffsbestimmungen	51
aaa) „Behörde“ (<i>public authority</i>).....	51
bbb) „Informationen über die Umwelt“ (<i>environmental information</i>)	55
ccc) „Öffentlichkeit“ (<i>public</i>) und „betroffene Öffentlichkeit“ (<i>public concerned</i>).....	56
bb) Allgemeine Bestimmungen für die Umsetzung	57
2. Öffentlichkeitsbeteiligung - <i>public participation</i> (Artikel 6 bis 8).....	59
a) Öffentlichkeitsbeteiligung an Entscheidungen über bestimmte Tätigkeiten (Artikel 6)	59
aa) Anwendungsbereich.....	59
bb) Verfahren	60

b) Öffentlichkeitsbeteiligung bei umweltbezogenen Plänen, Programmen und Politiken (Artikel 7)	62
c) Öffentlichkeitsbeteiligung während der Vorbereitung exekutiver Vorschriften und/ oder allgemein anwendbarer rechtsverbindlicher normativer Instrumente (Artikel 8)	63
3. Zugang zu Gerichten - <i>access to justice</i> (Artikel 9)	63
a) Rechtliche Absicherung der anderen beiden Säulen	63
b) Einklagbarkeit sonstigen Umweltrechts	64
4. Schlussbestimmungen (Artikel 10 bis 22)	65
III. Das Umweltinformationsrecht in der Aarhus-Konvention	68
1. Artikel 4 – Zugang zu Informationen über die Umwelt	68
a) Grundsätzliche Bestimmungen zu Art und Umfang des Anspruchs (Absatz 1) ..	68
aa) Der Verweis auf den Rahmen der innerstaatlichen Rechtsvorschriften	68
bb) Anspruch ohne Eigeninteresse	70
cc) Anspruch auf bestimmte Form der Informationsübermittlung	70
b) Der zeitliche Rahmen (Absatz 2)	71
c) Ausschlussgründe zur Sicherung effektiven behördlichen Handelns (Absatz 3)	72
d) Ausschlussgründe zum Schutz anderer Interessen (Absatz 4)	76
aa) Vertraulichkeit der Beratungen von Behörden	76
bb) Internationale Beziehungen, Landesverteidigung und öffentliche Sicherheit	78
cc) Gerichtsverfahren	78
dd) Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse	78
ee) Rechte auf geistiges Eigentum	80
ff) Personenbezogene Daten	81
gg) Freiwillige Informationen Dritter	82
hh) Negative Auswirkungen auf die Umwelt selbst	83
e) Die Handhabung der Ausnahmetatbestände	83
f) „Service-Pflichten“ bei nicht vorhandenen Informationen (Absatz 5)	85
g) Teilweise und vollständige Ablehnung des Antrags (Absätze 6 und 7)	86
h) Die Erhebung von Gebühren (Absatz 8)	87

2. Artikel 5 – Erhebung und Verbreitung von Informationen über die Umwelt.....	87
a) Beschaffungspflichten der Behörden und Berichtspflichten der Umweltnutzer	88
b) Informationspflichten im Gefahrenfall	89
c) Praktische Vorkehrungen zur Verbreitung von Informationen.....	90
d) Arten der durch die Verwaltung zu verbreitenden Informationen	93
e) Einbeziehung privater Dritter	95
f) Die Einrichtung von <i>Pollutant Release and Transfer</i> Registern (PRTR)	99
aa) Die Bestimmungen des Übereinkommens	99
bb) Zweck eines PRTR	100
cc) Ausgestaltung des Aarhus-PRTR.....	102
dd) Anderer Ansatz des EU-Registers „EPER“	102
ee) Potenzial des PRTR zur Verwirklichung des Rechts auf Umweltinformation.....	104
3. Artikel 6 Abs. 6 - Der Informationsanspruch im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung.....	106
a) Regelung der Konvention	106
b) Unterschiede und Verhältnis zum Anspruch nach Artikel 4.....	107
4. Die Absicherung des Rechts auf Umweltinformation durch den Zugang zu Gerichten (Art. 9 Abs. 1, 4 und 5).....	109
IV. Wirkungen und Bedeutung der Aarhus-Konvention	112
1. Völkerrechtliche Wirkungen des Übereinkommens.....	112
a) Bedeutung des völkerrechtlichen Vertrages	112
b) Die Verpflichtung zur Einhaltung des Vertrages	112
c) Modifizierung der Verpflichtungen durch Vorbehalte.....	113
d) Mögliche Folgen bei Nichtbeachtung	114
2. Innerstaatliche Wirkungen	115
a) Das Verhältnis des Völkerrechts zum innerstaatlichen Recht.....	115
b) Vollziehung der Verpflichtungen durch die Vertragsparteien.....	117

3. Bedeutung des Übereinkommens für das Umweltvölkerrecht	119
a) Die Aarhus-Konvention als neuer Typus eines umweltvölkerrechtlichen Vertrages.....	119
b) Die Einbeziehung der Öffentlichkeit zur Durchsetzung und Erfüllungskontrolle des Umweltvölkerrechts	120
c) Die Einbeziehung von nichtstaatlichen Organisationen in die Verhandlungen und den Aarhus-Prozess	122
d) Die Vorbildfunktion der Aarhus-Konvention	124

3. KAPITEL: DIE AUSWIRKUNGEN DER AARHUS-KONVENTION AUF DAS EUROPÄISCHE UND DEUTSCHE UMWELTINFORMATIONSDRECHT

I. Änderungen im Recht der Europäischen Union	127
1. Die Ersetzung der Richtlinie 90/313/EWG	127
a) Hintergrund des Vorgehens der Kommission.....	127
b) Vorgeschlagene Änderungen der Richtlinie.....	128
aa) Erweiterung der Erwägungsgründe	128
bb) Neudefinition der Ziele.....	129
cc) Erweiterung des Anwendungsbereichs durch neue Begriffsbestimmungen	129
aaa) „Informationen über die Umwelt“	129
bbb) „Behörden“	130
dd) Erleichterter Zugang zu behördlichen Informationen.....	132
ee) Beschränkung der Ausnahmeregelungen und Abwägungsgebot	133
ff) Beschränkung der Gebührenerhebung.....	135
gg) Erweiterte Rechtsschutzmöglichkeiten	136
hh) Aktive Verbreitung von Umweltinformationen	137
aaa) Arten aktiv zu verbreitender Information.....	137
bbb) Umweltzustandsberichte	138
ccc) Fälle unmittelbarer Bedrohung.....	138
ddd) Sonstige Bestimmungen.....	139
2. Die Umsetzung für die Organe der EG.....	140
a) Anwendung des Übereinkommens auch für die Gemeinschaft selbst	140
b) Umsetzung durch die „Transparenz-Verordnung“ gemäß Art. 255 EGV?.....	141

II. Umsetzungsbedarf im deutschen UIG	143
1. Der Anwendungsbereich des UIG	143
2. Die Abwägung der Ausnahmetatbestände	144
3. Die Frage der rechtlichen Verankerung der aktiven Umweltinformation.....	145
a) Bisherige Informationstätigkeiten ohne Rechtsgrundlage	145
b) Das Erfordernis einer gesetzlichen Grundlage	146
c) Informationstätigkeit in Fällen unmittelbarer Bedrohung.....	149
4. Die Rechtsbehelfe	151
III. Auswirkungen in anderen UN/ECE-Staaten.....	151

**4. KAPITEL: DIE AUSWEITUNG DES RECHTS AUF
UMWELTINFORMATION - ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK**

I. Zusammenfassung: Die Ausweitung des Rechts auf Umweltinformation durch die Aarhus-Konvention	157
1. Das Recht auf Umweltinformation als neuer Bestandteil des Völkerrechts	157
2. Das Recht auf Umweltinformation als Ausprägung eines Rechts auf ein Leben in einer gesunden Umwelt.....	158
3. Die Erweiterung des Anwendungsbereichs und praktische Erleichterungen im innerstaatlichen Recht	159
II. Ausblick – Das Recht auf Umweltinformation auf dem Weg zum eigenständigen Grundrecht ?	160
Summary:	163
Literaturverzeichnis:	167